

SM und das ganz normale Leben

Moderation: Matthias

Fast jeder kennt es (noch): Plötzlich haben diffuse Wünsche einen Namen oder die immer schon vorhandenen Wünsche sind gar nicht so einzigartig und verrückt, daß man sie im Keller verstecken muß. Das Ganze heißt SM, es gibt viele Menschen, die so ähnlich empfinden, man kann lernen, sich austauschen und das große Experimentieren beginnen.

Aber was verändert sich noch? Verrändert diese Form der Sexualität auch das Alltagsleben, verändert der Alltag die Art meines Verständnisses von und meiner Bedürfnisse bezüglich SM?

Sind die Wünsche und Träume innerhalb dieser Spielart konstant oder ist vielleicht SM selber nur eine Episode im Leben?

An diesem Themenabend soll es weniger um eine Diskussion über die einzig seligmachende Art und Weise sondern in erster Linie um Erfahrungsaustausch gehen, ein bisschen Mut und Offenheit werden also herzlich begrüßt.